

Transkription von Urkunde HBS 1340a

Ort, Datierung: Halberstadt, 1340-02-02

Signatur: Stadtarchiv Aschersleben, U47

Inhalt: Rat von Halberstadt: Übermittlung des Bäckerstatuts an die Stadt Aschersleben

Den . Erbarn . Mannen Eren vrunden , Den Herren . deme rade . ynninghemeste(re)n . vn(de)
Borge(re)n ghemene to Ascher/sleue , De Rad . Burmeste(re) . inninghemeste(re) vnde Borge(re) to
Halberstad ere willige denst vnde stede vruntschap . nu / vnde in allen tyden . Wye scriuen vn(de)
openbaren iuwer wisheyt vser stad recht . dat we an vsen beckeren . vn(de) / an Bacwerke hebben ,
vnde also men dat in vser stad na rechte plecht to haldene , De Burmeste(re) de vser stad ge=/suoren
hebben , Moghen dat Brod beseen . daret veyle is , wo dicke se willen in der weken , an welken brode /
en missedũket . dat sines gheldes nicht wert en is , Des nemen se en del op to sech , vnde heten dat
andere / in legghen . vnde beschuldighen den Becke(re) vm(m)e den broke , de broke steyt oppe vere
schillinge , Were och / dat der becke(re) meste(re) welden spreken bi erme Ede , dat , dat Brod siner
penninghe wert were , vn(de) de bure=/meste(re) spreken bi ereme ede , dat et siner penninghe nicht
wert en were , so gheyt der burmeste(re) ed vor den / ed der becke(re)meste(re) , Och mach men
grofbrod vn(de) bretzstellen , vn(de) witbrod lang eder senewalt sellen oppe=/me kerchoue tvye inder
weken . vor middaghe van dren penninghen . van tven van ereme . min eder mer / wo sech dat
ghevoghet , Welch vromede man . eder vromede lũde mid waghene . brod in vse stad varen es / to
verkopende , de en mach nen vser borge(re) vormiddaghe an erme kope vn(de) an erer velinge hinderen
, Dat / dit vser stad recht si , dat bethũge we in disseme breue , Den we hebben . Mid vnser stad
ingheseghele tru=/welken gevested , Disse bref is ghegheuen . Na Goddes Bord . dretteynhundert iar
in deme verthegest(en) / jare to lechtmissen